

Vereinsnachrichten

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Januar / Februar 2014

Vereinsmeisterschaften
im Geräteturnen

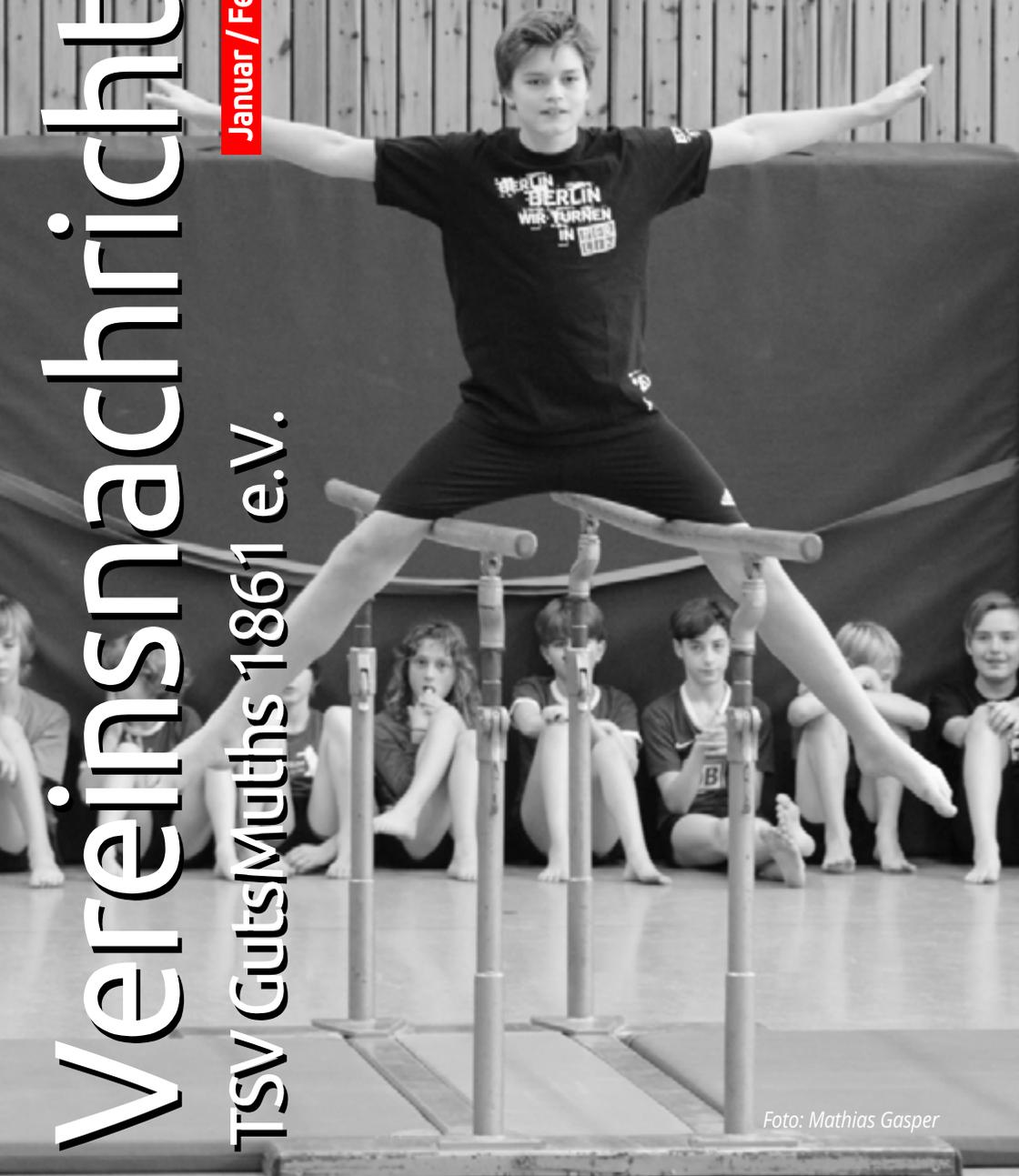


Foto: Mathias Gasper



GutsMuths Kalender

Januar 2014

11.01.	15.00	Spielenachmittag Seniorenfreizeit-Treff	Wulle C.-G.-Zimmer
17.01.	17.00	Saisonabschlussfeier Sportabzeichen	Wulle
25.01.	15.00	Spielenachmittag Seniorenfreizeit-Treff	Wulle C.-G.-Zimmer

Februar 2014

08.02.	13.00	Fasching für Sie und Ihn	Wulle Sporthalle
08.02.	15.00	Spielenachmittag Seniorenfreizeit-Treff	Wulle C.-G.-Zimmer
22.02.	15.00	Spielenachmittag Seniorenfreizeit-Treff	Wulle C.-G.-Zimmer
22.02.	15.00	Vereinsfasching	Wulle Sporthalle

März 2014

08.03.	15.00	Spielenachmittag Seniorenfreizeit-Treff	Wulle C.-G.-Zimmer
22.03.	15.00	Spielenachmittag Seniorenfreizeit-Treff	Wulle C.-G.-Zimmer
23.03.	09.00	BTB Generationspokal	Wulle Sporthalle

April 2014

05.04.	15.00	TWD + Übernachtung	Wulle Sporthalle
05.04.	08.00	TWD	Wulle Sporthalle
12.04.	15.00	Spielenachmittag Seniorenfreizeit-Treff	Wulle C.-G.-Zimmer
26.04.	15.00	Spielenachmittag Seniorenfreizeit-Treff	Wulle C.-G.-Zimmer

Mai 2014

10.05.	13.30	BTB Volleyball	Wulle Sporthalle
--------	-------	----------------	------------------

Impressum

Offizielles Organ des TSV GutsMuths 1861 e.V. Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Wullenweberstraße 15, 10555 Berlin

Tel.: 393 24 40, Fax: 392 78 67

E-mail: vn@tsvgutsmuths-berlin.de

www.tsvgutsmuths-berlin.de

Öffnungszeiten der GutsMuths-Geschäftsstelle

Montag 09.00-18.00 Uhr

Mittwoch 09.00-19.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00-16.00 Uhr

Bankverbindung:

Konto-Nr 151 50 104 • BLZ 100 100 10 • Postbank Berlin
IBAN DE38 1001 0010 0015 1501 04 • BIC PBNKDEFF

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht immer die Meinung des TSV GutsMuths oder der Redaktion aus.

Für unaufgeforderte Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, ebenso können Artikel formal bearbeitet werden. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht.

Belegexemplare erbeten.

Verantwortlich für den Inhalt: Mathias Gasper

Layout: Paul Mainz

Redaktionsschluss für die Vereinsnachrichten
März / April 2014 ist der 18.02.2014!



Bericht des Vorstandes auf der Hauptversammlung 2013

Unter TOP 5 gab der Vorsitzende, Alexander Fuchs, den Bericht des Vorstandes. Er führte u. a. aus, dass die Arbeit des Vorstandes in den letzten 12 Monaten wieder zu einem sehr großen Anteil Belange des „Zentrums“ betraf. Und zwar die Sport- und Gesundheitskurse im Zentrum, die Baulichkeiten einschließlich der Außenanlagen sowie die Finanzplanungen, Abrechnungen und die Prüfung des Zentrums-etats. Über die Finanzen betreffend das Zentrum ist in der Hauptversammlung nicht zu entscheiden, weil wir an den Zuwendungsbescheid des Landes Berlin gebunden sind. Aber dennoch ist das Zentrum und das, was im Zentrum geschieht, in vielerlei Hinsicht elementar für unseren Verein. Auch für die Finanzen. Denn der von uns benötigte Zuschussbedarf für die Bewirtschaftung des Zentrums liegt über dem, was im Landeshaushalt regelmäßig für unser Zentrum eingestellt wird. Diese Lücke wird derzeit durch andere Töpfe der zuständigen Senatsverwaltung, insbesondere durch Lottomittel, gedeckt. Die Unterstützung des Sports durch Lottomittel wird künftig erheblich abnehmen. Damit droht in der Zukunft auch eine Reduzierung der Zuschüsse für das Zentrum durch das Land Berlin.

Wir müssen daher in Zukunft noch mehr Anstrengungen unternehmen, um die Einnahmenseite des Zentrumsetats, aber auch die des Vereins, zu erhöhen um mögliche Reduzierungen der Zuschüsse auffangen zu können. Der Verein ist verpflichtet, Einnahmen für das Zentrum zu

generieren. Dies ist nur möglich, wenn den Sport- und Gesundheitskursen im Zentrum ausreichend Zeiten zur Verfügung gestellt werden. Dieser Umstand wiederum kann in Konkurrenz zu den Wünschen der Abteilungen treten. Es ist nicht auszuschließen, dass in Zukunft die Zeiten für die Kurse im Zentrum zulasten einzelner Trainingszeiten der Abteilungen gehen müssen. Der Vorstand wird versuchen, die Beeinträchtigungen der Abteilungen so gering wie möglich zu halten. Am Geringsten sind Beeinträchtigungen der Abteilungen natürlich, wenn neue Sportkurse zu derzeit noch freien Zeiten im Zentrum, insbesondere am Wochenende, eingerichtet werden.

Die Fragen, wie unser Sportangebot attraktiver gemacht werden kann, welche neuen Sportangebote in Frage kommen, ob bestehende Sportangebote neu gestaltet werden sollten, wie die Wochenendangebote und Informationsmaßnahmen verbessert werden können, wurde auf Einladung des Vorstandes im Rahmen einer zweitägigen Klausurtagung am 20./21. April 2013 besprochen. Der Teilnehmerkreis bestand neben Vorstandsmitgliedern aus Abteilungsleitern, Übungsleitern und aus hauptamtlichen Mitarbeitern der Geschäftsstelle und des Fitness- und Gesundheitsstudios. Darüber hinaus nahm Frau Anke Nöcker, die Abteilungsleiterin Sportentwicklung des LSB am ersten Tag teil. Frau Nöcker referierte über Trendsportarten und die Bedeutung für den Verein. Außerdem stellte sie ihre Sicht des Vereins als Außenstehende dar. Die beiden Tage der Klausurtagung waren äußerst informativ und konstruktiv. Am ersten Tag wurden



G u t s M u t h s I n f o

Fakten und Informationen an den Teilnehmerkreis gegeben. Am zweiten Tag wurden drei Arbeitsgruppen gebildet.

Infolge der in den Arbeitsgruppen erarbeiteten Ideen liegt für den nächsten Kurstermin ein neuer Kursflyer vor. Außerdem wurden in den letzten Monaten verschiedene neue Kurse eingerichtet sowie Schnupperkurse und Workshops angeboten. U. a. wurden bzw. werden neu angeboten: KANTAERA® (eine Kombination von Tanz und kampfsportchoreographischen Bewegungen) und Feldenkrais. Außerdem bieten wir nun erfreulicherweise Rehasport im Bereich Orthopädie an. Wir hoffen, dass die Teilnehmerzahlen der Kurse dadurch wieder gesteigert und die Einnahmen so erhöht werden können.

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen des Vereins ist weiterhin positiv. Zwar haben wir per November 2013 „nur“ 11 Mitglieder mehr als im November des Vorjahres, aber die derzeitige Mitgliederzahl von 2.585 Mitgliedern ist der zweithöchste Wert seit 1999.

Wir müssen und möchten die Öffentlichkeitsarbeit weiter voranbringen und unsere Informationen attraktiver gestalten. Mit einem neuen Kursflyer werden wir einen ersten Schritt in diese Richtung tun. Noch viel wichtiger ist jedoch eine wirklich informative und interessante Homepage. Leider können wir immer noch keine neue Homepage vorweisen. Dem bisherigen Auftragnehmer zur Erstellung der Homepage mussten wir kündigen, weil er für uns nicht mehr erreichbar war. Wir mussten daher einen neuen Auftragnehmer suchen. Um nicht wieder Schiffbruch mit einem Auftragneh-

mer zu erleiden, hat der Vorstand mehrere Angebote von Firmen eingeholt, die schon mehrfach unter Beweis gestellt haben, ein derartiges Projekt, wie unseres, zum Erfolg gebracht zu haben. Nach eingehender Beratung haben wir uns für die Firma Ojala Werke entschieden. Bewusst haben wir nicht den preisgünstigsten Anbieter gewählt. Mit diesem Auftragnehmer haben wir bereits zusammengearbeitet. Die Ojala Werke können auf eine Mannschaft zurückgreifen, die uns nun hoffentlich wirklich eine Homepage liefern kann. Dafür müssen wir leider auch mehr Geld investieren, als bei Beginn des Projektes „neue Homepage“ erhofft. Die Investitionskosten für die Erstellung belaufen sich auf rund EUR 7.500. Der Hauptausschuss hat dem Vertragsabschluss und der Investition in dieser Höhe zugestimmt.

Als weiterer Baustein der Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit ist die Kooperation mit hauptstadtsport.tv zu sehen. hauptstadtsport.tv ist ein Online-Sportmagazin aus Berlin, welches über den Berliner Sport abseits des Fußballs berichtet. Es werden monatliche Sendungen über das Internet ausgestrahlt. Die Besucherzahlen der Website von hauptstadtsport.tv steigen ständig: Im September 2012 besuchten rund 4.600 Personen die Website, im September 2013 waren es schon über 27.000! Auf der Website von hauptstadtsport.tv sind auch Beiträge über unseren Verein abrufbar. U. a. wurde vom SommerCamp und vom Sommerfest berichtet. Wobei diese Berichte aus unserer Sicht nicht ganz zufriedenstellend waren. Von hauptstadtsport.tv werden auch ein kurzes



und ein längeres Vereinsportrait gedreht werden. Diese Vereinsportraits können von uns verwendet werden, z. B. auf unserer neuen Homepage.

Vielen von euch wird aufgefallen oder bekannt sein, dass die Geschäftsstelle im neuen Glanz erstrahlt. Wir haben neue Büromöbel angeschafft, neue Teppiche verlegen lassen und die Wände wurden von den Mitarbeitern der Haustechnik gestrichen. Die Finanzierung dieser Investition erfolgte aus Mitteln des Vereins. Über die nächsten Jahre werden die Kosten jedoch in Absprache mit der zuständigen Senatsverwaltung im Zentrumsetat berücksichtigt und uns damit im Ergebnis wieder erstattet. Die Geschäftsstelle sieht nun – nach meinem Geschmack – wieder zeitgemäßer aus. Dies dürfte eine verbesserte Außenwirkung auf die Besucher des Zentrums haben und steigert hoffentlich auch das Wohlbefinden und die Zufriedenheit der Mitarbeiter.

In den letzten Wochen wurden Teile des Platzes repariert. Damit sind die schlimmsten Stellen der Laufbahn, die teilweise schon gefährlich waren, wieder ausgebessert.

Noch in diesem Jahr werden in den Multis, den Gängen und den Umkleidekabinen die Leuchten ausgewechselt. An Stelle der Neonröhren wird LED-Licht installiert werden. Für diese Maßnahme werden aus Mitteln des Senats rund EUR 15.000 investiert werden. Die Umstellung der Beleuchtung wird in den nächsten Jahren zu Energieeinsparungen und damit zu Kosteneinsparungen führen. Damit wird sich diese Investition in absehbarer Zeit amortisieren.

In der letzten Woche der Sommerferien fand wieder das SommerFerienSport-Camp statt. Wie in den Vorjahren auch hatten wir keine Schwierigkeit, die avisierete Teilnehmerzahl von um die 40 zu erreichen. Wir konnten sogar nicht alle Interessenten teilnehmen lassen. Und dies ohne Werbung, sondern einzig und allein durch Mund-zu-Mund-Propaganda bzw. aufgrund der guten Erfahrungen von Teilnehmern der Vorjahre. In diesem Jahr haben wir zum ersten Mal Rollstuhlbasketball angeboten. Damit haben wir unsere Intention, dass sich die Kinder auch mit dem Thema „Sport treiben mit Behinderung“ auseinandersetzen, weiter verfolgt.

Das diesjährige Sommerfest hatte viele Zuschauer. Mehr Zuschauer als in den Jahren zuvor. Das lag zum einen daran, dass wieder Darbietungen stattfanden, zum anderen, weil in der Bezirkszeitung eine Vorankündigung erfolgte. Aber auch das wunderbare Wetter trug zu einer gelungenen Veranstaltung bei.

Zum Abschluss des Berichtes des Vorstandes bedankte sich Alexander Fuchs ganz herzlich bei allen Helfern bei Veranstaltungen des Vereins, bei den Übungs- und Abteilungsleitern und bei den Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für die Arbeit der letzten Monate. Einen herzlichen Dank richtete er auch an die hauptamtlichen Mitarbeiter für die Arbeit und Unterstützung des Vorstandes. Zum Wohle des Vereins ist es äußerst wichtig, dass die ehrenamtlichen und die hauptamtlichen Mitarbeiter des Vereins weiterhin gut und vertrauensvoll zusammenarbeiten.

Alexander Fuchs



GutsMuths Familie

Ehrung der Turnfestsieger 2013 im Mixed-Volleyball



Stehend von links nach rechts:
Silvia Baudis, Luisa Winter, Dagmar Bax, Andy Büch, Markus Preuß.
Unten hockend: Matthias Winzer
Leider nicht anwesend: Rene Badtke

Unser Kooperationspartner:

**HauptstadtSport.tv -
Das Sportmagazin aus Berlin**

www.hauptstadtSport.tv



GutsMuths Familie



Erste Hilfe Kurs

Nach langer Vorbereitungszeit hat es endlich am Sonnabend, dem 2. November 2013, geklappt: 11 Teilnehmer des Vereins trafen sich im Carl-Günther-Zimmer zum Erste Hilfe Auffrischungslehrgang. Um 10 Uhr legten die Referenten Carola und Jörg Behrend los.

Zuerst wurde der theoretische Teil behandelt wie Verletzungen, Verbände, Wiederbelebung, usw.. Ach ja, wie war das noch? Naja, ein wenig aus der Übung. Durch die muntere Darstellung der Themen wurde es nicht langweilig.

Gegen 14 Uhr ging es in die Halle, wo

der praktische Teil begann: Wiederbelebung an der Puppe. Carola passte auf, dass die Leuchtdioden in dem richtigen Bereich anzeigten. Im Anschluss wurden die stabile Seitenlage und der Abtransport geübt.

Bei diesem Lehrgang wurden mitunter auch sportliche Verletzungen behandelt. Durch diesen Lehrgang wurden die Teilnehmer noch einmal sensibilisiert, rechtliche und praktische Dinge zu beachten.

Ein herzliches Dankeschön an die Beiden, dass sie sich die Zeit genommen haben, uns zu unterweisen. Ich hoffe, es hat euch allen auch ein wenig Spaß gemacht.

Gerhard Will



Foto: Gerhard Will



GutsMuths Familie

Unsere geschätzte Sportkameradin

Charlotte Lorenz

ist am **05. November 2013** im Alter von **74 Jahren** von uns gegangen.

Unser Verein verliert mit ihr eine liebe Vereinskameradin, die unserer Gemeinschaft seit 2007 angehörte. Sie war Mitglied der Abteilung Senioren-Freizeittreff.

Wir werden Charlotte Lorenz gern in unserer Erinnerung behalten.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Monika Dubisch
Abteilungsleiterin

Harlem Globetrotters auf der Wulle

Am 11. Oktober 2013 waren vier Mitglieder der Harlem Globetrotters auf der Wulle für einen Foto- und Interviewtermin mit

der Basketball-Zeitschrift „BIG – Basketball in Deutschland“ zu Gast. Diese hat uns freundlicherweise einige dort entstandene Fotos zur Verfügung gestellt. Vielen Dank dafür!

Paul Mainz

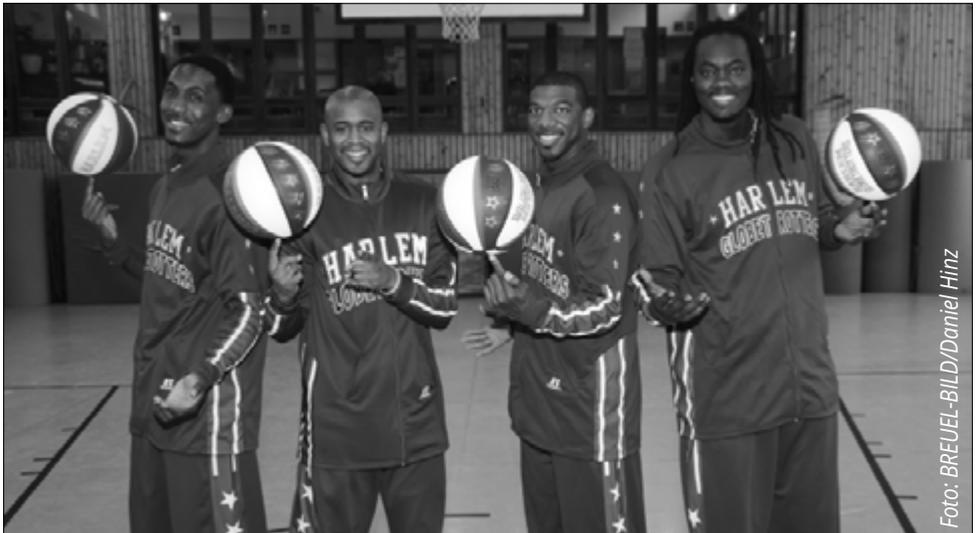


Foto: BREUEL-BILD/Daniel Hinz



G U T S C H E I N

FITNESS- & GESUNDHEITSTUDIO

im Sport- und Freizeitzentrum des TSV GutsMuths 1861 e.V.
Wullenweberstr. 15, 10555 Berlin, Tel.: (030) 393 24 40

- Wollen Sie individuell von sportlich und medizinisch ausgebildeten Trainern betreut werden?
- Wollen Sie Ihren Rücken und Kreislauf stärken, Ihre Gelenke mobilisieren und stabilisieren?
- Wollen Sie in einer familiären Atmosphäre, direkt an der Spree, etwas für Ihre Gesundheit tun?
- Wollen Sie noch mehr über uns erfahren?

Dann nutzen Sie diesen Gutschein für ein kostenloses Probetraining und rufen Sie uns an!

 (030) 393 24 40

Studieleiterin **Dagmar Kühn**

Kostenlose Zusatzangebote:

Viele Kurse dürfen zusätzlich besucht werden!

Die Sauna ist 2014 kostenlos! (Änderungen vorbehalten)

Bundesweit in anderen Vereinsstudios trainieren!



Abteilungsberichte

Judo

Wilder Westen im Wilden Osten

Wer war nochmal dieser Winnetou? Uns ganz egal – denn wir sind die wahren Helden der Prärie, spätestens seit dem vergangenen Himmelfahrts-Wochenende im Wilden Osten! Unsere Kanus sind meilenweit durchs strömende Wasser geglitten, wir haben die wildesten Pferde geritten, mit Pfeil und Bogen geschossen wie die tollkühnsten Schützen und unsere Abende am Lagerfeuer ausklingen lassen. Unser Frühstücksschinken kommt zwar noch immer aus dem Supermarkt und das mit dem Feuer machen, das haben wir auch noch nicht hinbekommen, aber ansonsten fühlen wir uns nach diesem Wochenende wie echte Westleute! Zu verdanken haben

wir das Martin, der die diesjährige Judo-Kanu-Tour unter das Motto Wilder Westen stellte. Und oh, wie war die Vorfreude groß! Cowboyhüte, Plastikcolts und Federschmuck wurden eingepackt, Wildwest-Rätsel und -Referate vorbereitet und Büchsenfleisch und Bohnen eingekauft.

Am ersten Nachmittag errichten wir standesgemäß unser Lager, bauen Zelte auf und richten uns für die erste Nacht in der freien Natur ein. Die ganz mutigen springen in den nahen, Mai-kalten See. Am Abend gibt es Grillfleisch und Salat und ein leicht verregnetes Lagerfeuer. Doch trotz Donnerrollen und einigen heftigen Windböen bleibt unser Lager unbeschädigt. Um Mitternacht verkriechen wir uns in unsere Zelte, schließlich soll es morgen aufs Wasser gehen.

Freitag Vormittag ist es dann so weit: Wir stechen in See. Ausgerüstet mit Schwimm-





westen, Proviant und guter Laune geht es in 2er- und 5er-Kanus los. Mehrere Stunden sind wir unterwegs, überqueren riesige Seen und paddeln durch stille Kanäle. Nach unserer Ankunft am Zielort gibt es – nicht ganz stilecht, aber überaus köstlich – eine Rast mit Pommes, Fischbrötchen und Rhabarberstreuseln.

Der nächste Tag ist unseren besten Freunden gewidmet – den Pferden. Auf einer echten Ranch reiten wir drei hübsche Exemplare zu. Bemerkenswert, dass die Männer in der Runde, bis auf Christian, alle recht großen Respekt vor dem Friesen Amadeus haben und sich hoch zu Ross nicht wirklich wohl zu fühlen scheinen. Die kleinen Mädels erweisen sich dagegen als echte Pferde-Expertinnen. Selbst Janne reitet vergnügt ein paar Runden auf dem großen Rappen und Helena und Nele put-

zen und führen die Pferde, als hätten sie ihr Leben lang nichts anderes getan. Am Nachmittag folgt dann das nächste Highlight: Die selbstgeschnitzten Bögen sollen ausprobiert werden. Auf der großen Wiese am See stellen sich die Schützen mit Pfeil und Bogen auf und schießen – weit in den blauen Himmel hinein! Gut, dass Benjamin schon als Kind Indianer gespielt hat... Den letzten Abend verbringen wir mit Stockbrot und Kuscheldecken erneut am Lagerfeuer. Was für ein aufregendes Wochenende geht nun zu Ende! Doch wir sind friedfertige Helden. Wir lassen die wilden Pferde in die freie Prärie galoppieren, die Hasen und Büffel in Frieden grasen, die Fische in den Flüssen ungestört leben und fahren wieder gen Süden zurück in die Heimat. Aber wir kommen wieder – bestimmt!

Irina Metzner



Abteilungsberichte

Abteilungsversammlung der Judo-Abteilung

Mittwoch, 29.01.2014, 20:00 Uhr
im Carl-Günther-Zimmer in der Wulle

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Alle Mitglieder der Judoabteilung sind herzlich eingeladen.
Jugendliche und Eltern sind als Gäste willkommen.

Anträge sind bis zum **22.01.2014** bei mir einzureichen.

Torsten Kachel, Abteilungsleiter

Taekwon-Do

Sportlerehrung Berlin Mitte

Wie schon berichtet sind wir letztes Jahr zur Norddeutschen Meisterschaft nach Lüneburg gefahren. Es konnte sich Alexis Papabitis (1.Platz) in der Einzel-TUL qualifizieren.

Am Montag, dem 11.11.2013, fand vom Bezirksamt Mitte die Sportlerehrung 2012 statt. 213 Sportlerinnen und Sportler, davon 78 Jugendliche und 20 Ehrenamtliche, aus 44 Vereinen des Bezirks Mitte wurden

geehrt. Bei dieser Sportlerehrung werden nur die ersten Plätze geehrt.

Kup-Prüfung

Dadurch, dass die Ferien dieses Jahr sehr unglücklich lagen, konnten wir am Mittwoch, dem 20.11., bei uns erst eine Gürtelprüfung für Kids abhalten. Nachdem Stefan direkt von seiner Arbeit erschienen war, wurde das Training für eine halbe Stunde unterbrochen. Wie gehabt fingen wir mit dem Formen Laufen an, im Anschluss kamen die Partnerübungen.

Abteilungsberichte



Die Prüfung für den nächsten Gürtelgrad haben erfolgreich abgelegt: Puya Moghadamzadeh, Kiara Jung, Yassin Rassafi (Bild, v.l.n.r.).

Herzlichen Glückwunsch noch mal und an Stefan ein Dankeschön für die Abnahme der Prüfung.

Gerhard Will



Foto: Gerhard Will

Senioren-Freizeittreff

Nun ist es wieder soweit, im Oktober beginnt unsere Spielsaison, wie in den vorigen Jahren treffen wir uns jeweils am 2. und 4. Sonnabendnachmittag um 15 Uhr im Carl-Günther-Zimmer. Wenn ihr Interesse habt, notiert euch bitte die Termine.

2014:

11. und 25. Jan.; 8. und 22. Feb; 8. und 22. März; 12. und 26. April.

Also „Auf Wiedersehen“ im November.

Eure Vera Teike



Abteilungsberichte

Tischtennis

Vereinsmeisterschaft 2013

Traditionell zum Jahresende spielte die Jugend ihre Vereinsmeister aus. Die Trainer Arkadij und Wolfgang hatten alle Hände voll zu tun, um die zahlreichen Teilnehmer/innen durch das Turnier zu geleiten. Ca. 30 Kinder hatten gemeldet und so war es auch organisatorisch eine Herausforderung. Natürlich ging es nicht nur um Medaillen, auch der Spaß sollte nicht zu kurz kommen. Zudem wurde wieder ein "Rookie-Cup" für unsere Neumitglieder ausgespielt (Bild oben). Die Eltern trugen mit Kuchen und anderen Leckereien zum Gelingen bei. Irek machte, auch schon Tradition, die tollen Fotos.

Die besten in ihrer Altersklasse (Bild unten links, v.l.n.r.): Weronika (Schülerinnen), Paul (Ü18), Yunus (Ü15), Lukas (Ü10 - 2. Platz), Flo (Ü10 - Minimeister), Konstantin (Ü13), Ali (Ü12).

Rookie-Cup: Sharina & Jonathan 1. Platz, Franceska & Amon 2. Platz

Wolfgang Soluk



Foto: Irek Wasowski



Foto: Irek Wasowski

Vier Teams gehen ab Januar an den Start in den Berliner Ligen

Das ausdauernde Training unserer Kids und Senioren führt zu einem neuen Meilenstein in unserer jüngeren Abteilungsgeschichte. Erstmals seit langen Jahren melden wir 4 Teams in den Mannschaftswettkämpfen. Neben der 1. Herren gibt es ein taufrisches Mini-Team. Das sind Kinder die unter 13 Jahre alt sind. Das Mini-Team sind (Bild unten rechts, v.l.n.r.): Weronika, Bruno, Lukas, Lyonel, Flo, Ali, Viktor mit Trainer Arkadij.

Daneben gehen unsere beiden Wettkampferfahrenen Staffeln an den Start: Das Ü15-Team (nächste Seite Bild unten, v.l.n.r.) bestehend aus Konstantin, Simon,



Foto: Irek Wasowski

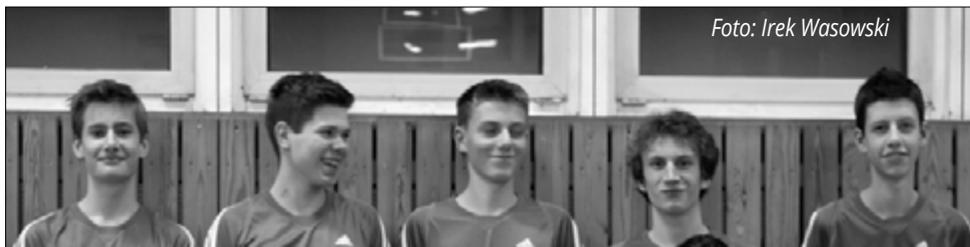


Foto: Irek Wasowski

Kevin, Constantin, Jeffrey, Davide (Malik nicht auf dem Foto) und das Ü18-Team (Bild oben, v.l.n.r.) mit Ben, Paul, Amandus, Vito und Yunus (Konsti und Yuto nicht auf dem Bild).

Neue Trainingszeiten am Freitag

Wir haben leicht veränderte Trainingszeiten am Freitag:

15:30 - 16:30 Uhr Anfänger und Ü12

16:30 - 18:00 Uhr Mannschaftstraining
Minis und Ü15

18:00 - 19:30 Uhr Teamtraining Ü18
und Herren

Ich wünsche allen unseren TT-Spieler/-innen und allen die sich für 2014 einen Besuch bei uns fest vornehmen schöne Feiertage, erholsame Ferien und einen guten Rutsch.

Euer Wolfgang Soluk



Foto: Irek Wasowski



Jahreskalender 2014

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 Sa	1 Di	1 Do Tag der Arbeit	1 So
2 Do	2 So	2 So	2 Mi	2 Fr	2 Mo
3 Fr	3 Mo	3 Mo	3 Do	3 Sa	3 Di
4 Sa	4 Di	4 Di	4 Fr Taekwon-Do Kup-Prüfung	4 So	4 Mi
5 So	5 Mi	5 Mi	5 Sa Taekwon-Do Seminar	5 Mo	5 Do
6 Mo	6 Do	6 Do	6 So Taekwon-Do Berliner Bären-Cup	6 Di	6 Fr
7 Di	7 Fr	7 Fr	7 Mo	7 Mi	7 Sa
8 Mi	8 Sa Fasching für Sie und ihn, Senioren-Spielenachmittag	8 Sa Senioren-Spielenachmittag	8 Di	8 Do	8 So Pfingstsonntag
9 Do	9 So	9 So	9 Mi	9 Fr	9 Mo Pfingstmontag
10 Fr	10 Mo	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di
11 Sa Senioren-Spielenachmittag	11 Di	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi
12 So	12 Mi	12 Mi	12 Sa Senioren-Spielenachmittag	12 Mo	12 Do
13 Mo	13 Do	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr
14 Di	14 Fr	14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa
15 Mi	15 Sa	15 Sa	15 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	15 Do	15 So
16 Do	16 So	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo
17 Fr Sportabzeichen Saisonabschlussfeier	17 Mo	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
18 Sa	18 Di Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	18 Di	18 Fr Karfreitag	18 So	18 Mi
19 So Taekwon-Do Neujahrsfrühstück	19 Mi	19 Mi	19 Sa	19 Mo	19 Do
20 Mo	20 Do	20 Do	20 So Ostersonntag	20 Di	20 Fr
21 Di	21 Fr	21 Fr	21 Mo Ostermontag	21 Mi	21 Sa Berliner Meisterschaften TGW
22 Mi	22 Sa Vereinsfasching, Senioren-Spielenachmittag	22 Sa Senioren-Spielenachmittag	22 Di	22 Do	22 So
23 Do	23 So	23 So 3. Generationen-pokal TGW	23 Mi	23 Fr	23 Mo
24 Fr	24 Mo	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di
25 Sa Senioren-Spielenachmittag	25 Di	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi
26 So	26 Mi	26 Mi	26 Sa Senioren-Spielenachmittag	26 Mo	26 Do
27 Mo	27 Do	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr
28 Di	28 Fr	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa
29 Mi		29 Sa	29 Di	29 Do Christi Himmelfahrt	29 So
30 Do	<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="width: 15px; height: 15px; background-color: #cccccc; margin-right: 5px;"></div> <div style="font-size: 0.8em; margin-right: 5px;">Sonn- und Feiertage</div> </div> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="width: 15px; height: 15px; background-color: #ffcccc; margin-right: 5px;"></div> <div style="font-size: 0.8em; margin-right: 5px;">Schulferien</div> </div>	30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo
31 Fr		31 Mo		31 Sa Taekwon-Do: Norddt. Meisterschaft	

Jahreskalender 2014



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Di	1 Fr	1 Mo	1 Mi	1 Sa	1 Mo
2 Mi	2 Sa	2 Di	2 Do	2 So	2 Di
3 Do	3 So	3 Mi	3 Fr Tag der dt. Einheit	3 Mo	3 Mi
4 Fr	4 Mo	4 Do	4 Sa	4 Di	4 Do
5 Sa	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi	5 Fr
6 So	6 Mi	6 Sa	6 Mo	6 Do	6 Sa
7 Mo	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr	7 So
8 Di	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa	8 Mo
9 Mi	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So	9 Di
10 Do	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo	10 Mi
11 Fr	11 Mo	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do
12 Sa	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi	12 Fr
13 So	13 Mi	13 Sa	13 Mo	13 Do	13 Sa
14 Mo	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr	14 So
15 Di	15 Fr	15 Mo	15 Mi	15 Sa	15 Mo
16 Mi	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So	16 Di
17 Do	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo	17 Mi
18 Fr	18 Mo	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do
19 Sa	19 Di	19 Fr	19 So	19 Mi	19 Fr
20 So	20 Mi	20 Sa	20 Mo	20 Do	20 Sa
21 Mo	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr	21 So
22 Di	22 Fr	22 Mo	22 Mi	22 Sa	22 Mo
23 Mi	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di
24 Do	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo	24 Mi Heiligabend
25 Fr	25 Mo	25 Do	25 Sa	25 Di	25 Do 1. Weihnachtstag
26 Sa	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi	26 Fr 2. Weihnachtstag
27 So	27 Mi	27 Sa	27 Mo	27 Do	27 Sa
28 Mo	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr	28 So
29 Di	29 Fr	29 Mo	29 Mi	29 Sa	29 Mo
30 Mi	30 Sa	30 Di	30 Do	30 So	30 Di
31 Do	31 So		31 Fr		31 Mi

TGW Norddt.
Meisterschaften
(in Berlin)

Redaktionsschluss
Vereinsnachrichten

Redaktionsschluss
Vereinsnachrichten

Redaktionsschluss
Vereinsnachrichten

Adventsbasar



Abteilungsberichte

Vorankündigung der Abteilung Freizeitsport für Sie und Ihn

Am Samstag, **08.02.2014**, wird die Abteilung zusammen mit der Abteilung Senioren-Freizeit eine kombinierte Faschingsfeier mit sportlichen Aktivitäten in der "Wulle" durchführen.

Dazu sind **alle Mitglieder und Gäste** des Vereins recht herzlich eingeladen.

Neben den sportlich spaßigen Aktivitäten findet danach ein gemütlich fröhliches Zusammentreffen mit Musik im Restaurant statt. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird wohl erhoben, wobei es dann als Ausgleich wohl einen Pfannkuchen und eine Tasse Kaffee/Tee geben wird.

Viele Grüße Uli und Monika.

Turnen

Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen der Kinder-, Mädchen-, Jungen-, Juti- und Frauenturnabteilung

Am 16. November 2013 fanden unsere Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen statt. Es traten 41 Turnerinnen und 19 Turner an, um ihre Übungen vorzuturnen. Die Jüngsten waren knapp 6 Jahre alt. Gefreut habe ich mich, dass in diesem Jahr Jugendturnerinnen und Jugendturner am Start waren, ebenso bekam Lena Verstärkung in der Frauenklasse. Der Wettkampf war so gut besucht, dass wir leider unseren Zeitrahmen um 1 Stunde verlängern mussten.

Bedanken möchte ich mich bei den vielen helfenden Händen, die die Durchführung des Wettkampfes erst möglich gemacht haben, ebenso bei unseren Kampfrichterinnen und Kampfrichtern. Ihr alle habt es ermöglicht, den Wettkampfverlauf so zu gestalten.

Die Siegerehrung konnte fast pünktlich durchgeführt werden. Jedes Kind erhielt eine Urkunde, die Besten drei des Jahrganges eine Medaille und die allerbesten einen Pokal und alle Kinder, die keine Medaille gewonnen haben, einen kleinen Trostpreis.

Hier die Platzierungen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Mädchen:

1999:

- | | |
|------------------------|-------|
| 1. Kimia Godarzani -B. | 18.70 |
| 2. Nina Mahnke | 17.60 |

2000:

- | | |
|-------------------------------|-------|
| 1. Charlotte Lampe | 20.65 |
| (Pokalgewinnerin der Mädchen) | |
| 2. Anna-Feliz Sindermann | 19.80 |

2001:

- | | |
|-------------------|-------|
| 1. Leonie Theisen | 18.55 |
| 2. Emma Pfeiffer | 15.85 |
| 3. Chiara Dengler | 15.00 |

2002:

- | | |
|---------------------|-------|
| 1. Merle Matthies | 17.85 |
| 2. Mette Oevermann | 17.30 |
| 3. Josefine Schramm | 16.40 |

Abteilungsberichte



4. Sophie Söllner	16.20	2. Lea Romberg	9,10
4. Adele Mathilde Schumann	16.20	1997:	
2003:		1. Francesca Merz	13,85
1. Lilith Gryglewski	17.35	Frauen:	
(Pokalgewinnerin des Nachwuchspokals)		1993:	
2. Leonie Mila Liewehr	16.35	1. Sofia Steffan	43,20
3. Helena Allenfort	14.20	1992:	
4. Antonia Hiller v. Gaer.	9.40	1. Alexia Vollmark	45,10
2004:		2. Sonja Klinger	43,00
1. Grete Fröklisch	16.20	1990:	
2. Anna Schnete	12.60	1. Claudia Exeler	47,15
3. Florentine Schief	10.95	(Pokalgewinnerin der Frauen)	
4. Katharina Czybik	9.15	1989:	
5. Charlotte Bretz	9.05	1. Lena Jünke	44.60
6. Emine Bielinski	7,75	Schüler:	
7. Zeynep Sarioglu	7,10	1999:	
2005:		1. Leonard Schumann	17.10
1. Laura Merttürk	14.15	2000:	
2. Rosanna Buhtz	12,95	1. Lasse Hochgräber	17.30
3. Martha Mathias	10.90	2. Maximilian Schaeffgen	9.60
4. Tessa Heyduck	9.35	2001:	
2006:		1. Jonathan Lampe	19.65
1. Anna Romberg	11,60	(Pokalgewinner der Schüler)	
2. Tamara-Christin Sindermann	10.10	2. Nicolas Gramatte	18.85
3. Merit Meinecke	8,60	3. Timm Herrmanns	11.75
4. Helena Merit	7,60	2002:	
5. Maria Engelhardt	6,95	1. Lennart Böhler	19.15
2007:		(Pokalgewinner des Nachwuchspokals)	
1. Hannah-Marlene Lampe	8,35	2. Jean-Pascal Sindermann	18.70
2. Marie-Sophie Gramatte	8,10	3. Theodor Schmiedl	16.75
3. Viktoria Buchholtz	7,80	4. Johan Krüger	16.20
4. Janne Maletz	7,65	2004:	
5. Jona Schubert	7,55	1. Ragnar Kneip	16,10
6. Florentine Pankrath	7,15	2. Julian Richter	12,75
6. Mieke Sedelies	7,15	3. Florin Schmidt	10.40
7. Lila Männert	6,40	4. Maxim Mironovschi	9.25
7. Yara Abdalla	6,40	5. Alex Mironovschi	8.75
Jugendturnerinnen:		2005:	
1998:		1. Felix Sindermann	10,20
1. Lea Haupt	15,30	2. Khoi Vo	7,80



Abteilungsberichte

3. Lucas Liewehr 5,20

2006:

1. Jonathan Kiebel 4.15

2007:

1. Moritz Richter 6,35

2. Jonas Beiersmann 5,90

3. Luzius Richter 5,50

4. Nathan Andriamiharisca 4,35

1997:

1. Nick Schaper 21,55

(Pokalgewinner der Jugendturner)

2. Jan-Ole Hochgräber 18.25

Vielen Dank den Kampfrichterinnen und Helferinnen, ebenso den Zuschauern.

Carola Behrend



Foto: Mathias Gasper

HEIKE LEGLER
OK
OBJEKT & KONZEPT GmbH

Rudower Chaussee 29
(im Ort) 12489 Berlin
www.legler-ok.de
info@legler-ok.de
+49 30 6392 1760

User Konzept für Ihren Erfolg!

Büro- und Objekteinrichtungen

Abteilungsberichte



Foto: Mathias Gasper



Foto: Mathias Gasper



Foto: Mathias Gasper



Abteilungsberichte

Foto: Mathias Gasper



Foto: Mathias Gasper



Foto: Mathias Gasper



Volleyball

Fahrt nach Buchholz

Am 08.11.2013 machte sich die Mannschaft GutsMuths Oldstars auf Einladung des Buchholzer Vereins Blau-Weiss-Buchholz e.V. zum zweiten Mal auf den Weg nach Buchholz an der Nordheide.

Leider musste Christian kurzfristig aus gesundheitlichen Gründen absagen, so dass wir mit Silvia, Dagmar, Rolf, Jürgen, Klaus, Uli und Ingo mit dem Vereinsbus nach Buchholz starteten. Antje und Reinhard brachten ihren Nachwuchs mit, der uns dann vor Ort tatkräftig unterstützte. Berthold, der ehemalige Berliner, stieß dann direkt in Buchholz zur Mannschaft dazu.

Die Unterbringung fand dankenswerterweise wieder in der Sporthalle, diesmal in der „Behindertentoilette“, statt. Damit konnten die dort „Nächtigenden“ durch-

schlafen und wurden nicht durch die Beleuchtung in ihrer Nachtruhe gestört.

Am Anreiseabend trafen wir uns dann noch zum Abschluss im Hotel „Deutsches Haus“ zum gemeinsamen Essen und zur Einstimmung auf das Turnier.

Am nächsten Morgen kamen dann die Hotelgäste zur Halle und bereiteten sich auf das Turnier vor, das wieder sehr gut vom Veranstalter durchorganisiert war. Für Getränke und kleine Speisen war während des gesamten Turniers mit Unterstützung einiger Vereinsmitglieder und deren Angehörigen gesorgt. Alle Nutzer konnten dann mit einem Beitrag in das Sparschweinchen die Kosten für den Veranstalter kleiner halten.

Um 09:30 wurde mit dem Turnier mit 15 Mannschaften, 2012 waren es 13, begonnen. Es ging am Vormittag darum, in welcher Gruppe und um welche Plätze die Mannschaften weiterspielen.

Es war schon von Beginn an festzustel-





Abteilungsberichte



len, dass die Oldstars sehr motiviert waren und bis zum Schluss um jeden wichtigen Punkt kämpfen würden, was dann zweimal Uli glücklicherweise gelang, worauf Jürgen, der gerade Spielpause hatte, wie Rumpelstilzchen in der Halle herumhopste, was auch anderen zur Freude auffiel. Dies ist und war für die Spielerinnen und Spieler schon eine weitere Motivation, um dies nochmals sehen zu können. Die „etwas“ jüngeren Spielerinnen, Antje, Silvia und Daggi, hatten auch viel Verständnis für die manchmal etwas langsameren älteren Mitspieler.

Wir kamen dann am Nachmittag in eine Gruppe, in der es um die Plätze 7-10 ging. Da die Berechnungen eine andere Grundlage hatten, kamen wir in diese Gruppe und nicht, wie wir gedacht hatten, in eine noch höhere, wo wir dann zwar den sechs-

ten Platz erreicht hätten, dies aber ohne ein weiteres Erfolgserlebnis. Das Ergebnis insgesamt war, dass wir von den 15 teilnehmenden Mannschaften den 7. Platz belegten. Das ist nach Berechnung unseres „Mathe-Professors“ Jürgen eine Steigerung von mindestens 65% gegenüber dem Ergebnis des Vorjahres (10. Platz von 13 Mannschaften).

Kurz vor der Bekanntgabe der Ergebnisse durch die Turnierleitung übergab Uli unsere Gastgeschenke von drei Taschen mit jeweils zwei Flaschen Bier von einer Brauerei aus der Arminiusshalle, je ein Glas Honig aus dem Tiergarten sowie einige Werbeartikel an den Veranstalter. Im Gegenzug durfte Uli dann die Urkunde mit unserem Mannschaftsbild und ebenfalls eine Tasche mit einer Fl. Sekt, einer Kiste Schaumküsse, einem Glas Honig sowie ei-



ne Kiste Haribo in Empfang nehmen. Die Kiste Haribo wurde auf der Rückfahrt schon notgeschlachtet.

Mit oben genanntem Ergebnis konnten wir mit mehr oder weniger „stolz geschwellter Brust“ das Turnier dank der hervorragenden Leistung abschließen.

Am Abend hatte der gastgebende Verein für einige Mannschaften einen Tisch in einem guten Restaurant reserviert, wo dann nicht nur das Turnier nochmals angesprochen sondern auch noch einige allgemeine Themen diskutiert wurden.

Eine Mannschaft, die „Obst-Mafia“, hat dann uns gegenüber den Wunsch geäußert, auch mal bei GutsMuths spielen zu können. Wenn wir dann noch den einladenden Verein dazunehmen, haben wir schon zwei Mannschaften, die ein solches Turnier bei uns interessant machen.

Am Abfahrtstag bedankten wir uns nochmals bei Andreas für die Einladung und die tolle Organisation.

Wie auch im vorigen Jahr haben wir auf der Rückfahrt noch Orte besucht, die auf unserer Strecke lagen. Als erstes haben wir Hitzacker mit seiner schönen Altstadt und dem Elbufer besucht. Leider war hier kein Restaurant geöffnet, sodass wir in Dömitz, einem Festungsort an der Elbe, eine warme Speise zu uns nehmen konnten, wobei wir hier nach Durchlesen der Speisekarte und Bestellung den alten Spruch hören durften „Ham wa nich“, zu essen gab es dann doch noch etwas. Danach wurde noch ein kleiner Verdauungsspaziergang gemacht, ein Teil machte einen Spaziergang um die Festung ein anderer Teil machte einen solchen auf dem Elbdeich. Bei der von dort stattfindenden Rückfahrt



Abteilungsberichte

nach Berlin war es wie im vorigen Jahr sehr ruhig im Bus und der Fahrer wurde von Jürgen von der Ruhe abgelenkt.

Mit einer kleinen Pause kamen wir dann gegen Abend in Berlin an, wobei einige fast vor der Haustür abgesetzt werden konnten. Ein erfolgreiches schönes Wochenende ging damit zu Ende und eine Einladung für 2014 haben wir bereits auch im Gepäck.

Klammerturnier und Weihnachtsfeier der Volleyballabteilung

Am Samstag, dem 14. Dezember 2013, war es wieder soweit – die Volleyballabteilung hatte zum alljährlichen Klammerturnier in die Wulle eingeladen. Ab 13:00 Uhr wurden die Netze aufgebaut und um 13:30 Uhr zum ersten Mal 9 Mannschaften und die jeweiligen Spielpaarungen ausgelost. Gespielt wurde über 4 Vorrunden mit jeweils 3 Gruppen à 3 Mannschaften.

Die ersten sechs Spielerinnen und Spieler bildeten die Mannschaft A, die nächsten sechs die Mannschaft B usw.. Die Mannschaften A, B und C bildeten eine Gruppe und spielten jeweils einen Satz gegeneinander, alle Spieler einer erfolgreichen Mannschaft erhielten jeweils eine Klammer. Aus der ersten Vorrunde konnte also der Gruppensieger maximal 2 Klammern erkämpfen. Für die 2, 3 und 4 Vorrunde wurden jeweils wieder neue Spielerinnen und Spieler zu Mannschaften und Gruppen zusammengelost. Die 12 Spielerinnen und Spieler, die in den 4 Vorrunden die meisten Klammern erringen konnten, qualifizierten sich für das große Finale. Nach 4 Stunden war die Vorrunde abgeschlossen und die

Auswertung ergab, dass jeder mindestens einmal gewonnen hatte, damit war ein wichtiges Ziel des Turniers erreicht: Alle Spielerinnen und Spieler egal welcher Leistungsstärke wurden in den Mannschaften gut integriert.

Für das Finale konnten sich allerdings nur wenige direkt qualifizieren. Bei den Herren war man mit 8 bzw. 7 Klammern, bei den Damen war man mit 6 Siegen ebenfalls direkt für das Finale qualifiziert. Danach folgte jeweils eine größere Gruppe mit je 6 Siegen bei den Männern und 5 bei den Frauen. Hier musste die „Los-Fee“ entscheiden. Letztendlich standen sich zwei gleichwertige Mannschaften im großen Finale gegenüber, welches dann mittig auf dem Längsfeld in der Halle ausgetragen wurde. Es wurde über zwei Gewinnsätze gespielt. Um 19:00 Uhr standen dann die Sieger der goldenen Klammer des „Klammerturniers 2014“ fest.

Hiermit sei noch einmal allen Siegern gratuliert: Daniela alias Dani, Susanne alias Suse, Tatjana alias Tati, Manuel alias Manu, Nima und Yacin.

Aber auch die Sieger der silbernen Klammer wollen wir nicht vergessen, denn der Sieg war schwer umkämpft, und die Mann-





schaft mit Diana, Nicole, Susu, Etienne, Matthias und Reno hätten fast noch einen Tiebreak erzwungen. Aber wahrscheinlich haben sie verloren, da sie alle unter dem eigenen Namen angetreten waren.

Den Dritten Platz belegten: Steffi, Antje, Anna, Inken, Biggie, Defne, Hülya, Sarah, Alexandra (alias Frau Sunny Zinnow), Angela (alias Frau Sulima), Silvia, Julia, Nelly, Susi, Angela II, Yvi, Silke, Manuel, Sascha, Stephan, Uli, Harold (alias Harry), Roger (alias Rodger), Sharad, Stephan II, Saleh, Florian (alias Flo), Dirk (alias „der kleine Dirk“), Andy, Markus, Marcel, Klaus, Ingo (alias Little Ingo), Marcel II, René (alias „der kleine René“), Alex, Michael, Rolf, Carsten, Reinhard, Gregor, Leo, Gregor (alias „der Anästhesist“), Ondrey, Benedikt und Christian le chef.

Danach ging es geschlossen zu Fuß oder mit dem Rad ins „Il Pozzetto“ in der Helmholtzstraße, wo wir unser Sportjahr mit einer Weihnachtsfeier ausklingen ließen. Der Abend wurde mit einem umfangreichen hochwertigen Buffet sowie einer gut funktionierenden Bar abgerundet. Als alle satt waren, soll dann auch noch der Weihnachtsmann gekommen sein und für alle Geschenke verteilt haben. Nur „Nelly mein Engel“ und ich haben davon nichts mitbekommen, wie jedes Jahr haben wir den Weihnachtsmann verpasst. Wobei ich ja nicht mehr an den Weihnachtsmann glaube, aber als alle freudestrahlend ihre Geschenke hochhielten, gab mir das dann doch zu denken. Wahrscheinlich haben sich alle, wie jedes Jahr gut auf den Abend vorbereitet, sich die Geschenke selber mitgebracht und kaum ist man mal kurz Draußen, da werden die Geschenke gezückt und danach wird dann behauptet, dass der

Weihnachtsmann da war. Egal. Nelly und ich hatten dann auch noch unseren Spaß, denn wir haben unseren geschmückten Weihnachtsbaum (jeder Gast brachte ein Anhängsel für den Baum mit) auf amerikanische Art und Weise versteigert. Und wie jedes Jahr musste um den schönen Baum hart gekämpft werden. Es bildeten sich vier Lager, die größtes Interesse zeigten und am Ende blieb der Weihnachtsbaum im Restaurant beim Wirt, der hatte ein unerschöpfbares Arsenal an Ein-Euro-Mützen und war derartig von unserem Weihnachtsbaum begeistert, dass er es sich nicht nehmen ließ, bis zum Ende mitzusteigern. So waren am Ende des Abends alle glücklich, bis auf Daggi, denn sie vermisst immer noch ihr Zelt.

Das war es, ich wünsche euch ein ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, der Dirk, der wo rot trägt unter dem weißem Bart.

Dirk

Leichtathletik

Weihnachtsfeier der Leichtathleten

Am Freitag, dem 13.12.2013, haben wir mal wieder ein wenig feierliche Stimmung aufkommen lassen. Zwei Stunden haben wir alle jungen Leichtathleten dazu eingeladen, sich mit uns schon einmal sportlich auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Fast fünfzig junge Sportler sind unserem Aufruf zu einer lustigen Sport- und Spaßtrainingsstunde gefolgt. Für etwa zwei Stunden haben wir die Halle zum Spielplatz umgestaltet: Wir haben natürlich die Hüpf-



Abteilungsberichte

burg rausgeholt, das Trampolin war dabei und natürlich durften die Mattenbausteine auch nicht fehlen, aus denen dann Burgen und Schlösser gebaut und, unter anderem mit meiner Hilfe, wieder zerstört wurden.

Im Vorfeld hatten wir wieder unseren traditionellen Kekswettbewerb angekündigt. Zu unser aller Freude haben auch wieder viele daran teilgenommen, so dass die Trainer während der Feier auch noch ihre Pflichten als Jury wahrnehmen mussten. Doch das stellte natürlich kein Problem dar. Am Ende wurden dann die Siegerkekse von Jamil mit einem Schokoladenweihnachtsmann gekürt.

Als kleines Highlight gab es dann auch noch eine kleine Überraschung vom Weihnachtsmann, bevor sich alle erschöpft wieder auf den Heimweg machten.

Bis ins nächste Jahr!
Eure Trainier

Franziska Gorniaczyk



Einladung an alle

Sportabzeichen-Teilnehmer

zur Saisonabschlussfeier und Urkundenübergabe in die „Wulle“.
Aufgrund der Hauptversammlung am gleichen Tag und wegen technischer Probleme beim LSB gibt es einen **neuen Termin** für die Feier:

Freitag, 17. Januar 2014, ab 17:00 Uhr

Der Hunger kann mit einer Kleinigkeit gestillt werden. (Kostenbeitrag: 5 EUR)

Es freuen sich auf euch:

Elke, Irene, Ehrhard, Henry, Herbert, und Frank

Um **Antwort bis 15.12.13** wird gebeten an

0160-977 946 87 oder **fraderik@web.de**

Mit sportlichen Grüßen

Frank



GutsMuths Familie

Freie Kegeltermine im Turn- und Freizeitzentrum

Januar 2014

Mon	06.01.	16.00 - 22.00 Uhr
Die	07.01.	19.00 - 22.00 Uhr
Mon	09.01.	16.00 - 20.00 Uhr
Frei	10.01.	16.00 - 22.00 Uhr
Mon	13.01.	16.00 - 22.00 Uhr
Die	12.01.	19.00 - 22.00 Uhr
Don	16.01.	18.00 - 22.00 Uhr
Frei	17.01.	16.00 - 19.00 Uhr
Mon	20.01.	16.00 - 19.00 Uhr
Die	21.01.	16.00 - 19.00 Uhr
Frei	24.01.	16.00 - 19.00 Uhr
Mon	27.01.	16.00 - 18.00 Uhr
Die	28.01.	16.00 - 22.00 Uhr
Frei	31.01.	16.00 - 22.00 Uhr

Februar 2014

Mon	03.02.	16.00 - 22.00 Uhr
Die	04.02.	19.00 - 22.00 Uhr
Mit	05.02.	16.00 - 22.00 Uhr
Don	06.02.	16.00 - 20.00 Uhr
Frei	07.02.	16.00 - 22.00 Uhr
Mon	10.02.	16.00 - 22.00 Uhr
Don	13.02.	18.00 - 22.00 Uhr
Frei	14.02.	16.00 - 19.00 Uhr
Mon	17.02.	16.00 - 19.00 Uhr
Mon	24.02.	16.00 - 18.00 Uhr
Die	25.02.	16.00 - 22.00 Uhr
Frei	28.02.	16.00 - 22.00 Uhr

**Reservierungen nehmen
unsere Mitarbeiter in der
Geschäftsstelle gern entgegen.**



Seit 1949 in der Mitte Berlins

Glaserei für Privat- und Gewerbekunden:

JNDUSTRIE- u. BAUGLAS
BRUIMANN GMBH

VERGLASUNGEN u. GLASBAU

Rathenower Straße 19, 10559 Berlin

Tel. 394 10 18

Fax. 394 99 85

Im Internet unter:

www.bruimann.de

Neu und Reparaturverglasung, Spiegel, Glasplatten, Ganzglastüren, Glas für Fenster, Wohnbereich